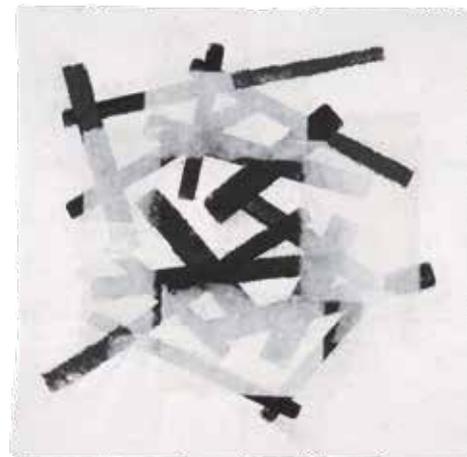




Volkmar Kühn
Stehender Mensch Bronze, 1998



Marita Kühn-Leihbecher
Verbot geschöpftes Papier, 2012



Marita Kühn-Leihbecher
Wirbel geschöpftes Papier, 2008



Volkmar Kühn
Im Einklang Bronze, 2011

Der Kunstspeicher am Kloster Mildenerfurth beherbergt das Œuvre des Bildhauers Volkmar Kühn. Eröffnet im Sommer 2022, sind hier Skulpturen aus Terracotta, Porzellan und Bronze vom kleinen Format bis hin zu Lebensgröße in der lichten, klaren Hallenarchitektur präsentiert. Vorrangige Themen sind das Verhältnis des Menschen zur Natur,

zu sich selbst und zum Mitmenschen. Dies in steter Zweisprache mit den gleichfalls gezeigten Papiergrafiken und Collagen aus handgeschöpften Papieren von Marita Kühn-Leihbecher. Im unmittelbaren Umfeld des Klosterareals und des Wohn- und Ateliergebäudes sowie des Kunstspeichers hat das

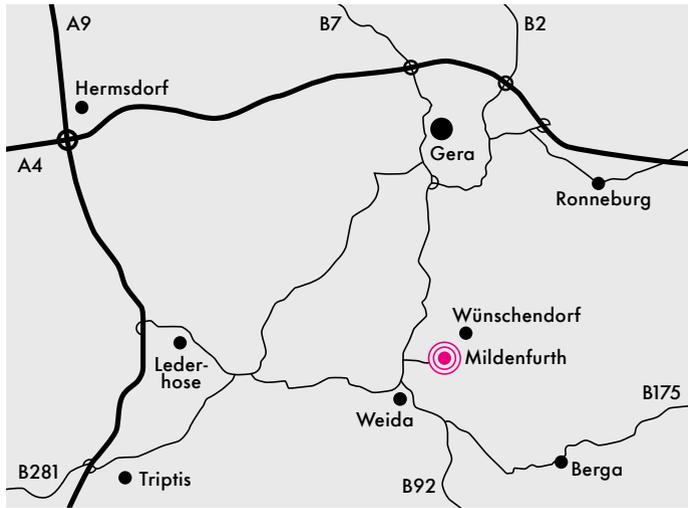
Künstlerehepaar ein Kunst-Natur-Refugium geschaffen. Dieses Refugium, gelegen nahe der Weida und dem bewaldeten Gessner-Steilhang, vermittelt Stille und steht als Symbol dessen, was Schutz verdient in Zeiten des sich immer mehr durch den Menschen verursachten umweltzerstörenden Konsumhunger.



Volkmar Kühn
Mildenfurter Kreuzmensch Bronze, 1992
 vor dem Klosterportal
 der einstigen Klosterkirche zu Mildenfurth



Wohnhaus und Atelier



Kunstspeicher und Skulpturengarten
 am Kloster Mildenfurth

Volkmar Kühn und Marita Kühn-Leihbecher
 Am Kloster Mildenfurth 3
 07570 Wünschendorf
 Telefon 03 66 03 . 8 82 76
www.bildhauer-volkmar-kuehn.de



KUNST SPEICHER



**KUNSTSPEICHER
 UND SKULPTURENGARTEN
 AM KLOSTER MILDENFURTH**

Fotonachweis: Grafiken Ulrich Fischer, Skulpturen Volkmar Kühn, Titel Bertram Kober
 Gestaltung: Atelier Kerzig, Druck: Druckhaus Gera
 Gedruckt mit freundlicher Unterstützung der Aesculap-Apotheke Gera.